

decken. Indem ich hiervon Notiz zu nehmen bitte, bemerke ich, daß demgemäß dem Käufer des Hinge'schen Verlags-Geschäfts, Herrn H. Matthes in Leipzig, für Sortiment's-Lieferungen à Conto Bruno Hinge in Leipzig, feinerlei Abzüge zu machen sind.

Leipzig, d. 18. April 1855.

Albert Bethke.

[4975.] Cöln, 31. März 1855.

P. P.

Durch die Ihnen seiner Zeit bekannt gewordene Zahlungseinstellung unseres Nachfolgers im Sortiment's-Geschäfte, des Herrn Rudolph Mann, genöthigt, das bisher von demselben bewohnte Haus wieder zu übernehmen, sind wir veranlasst, neben dem Verlagsgeschäfte, das in unveränderter Weise fortgeführt wird, unsere Thätigkeit auch dem Sortiment's-Buch- und Kunst-Handel wieder zuzuwenden, und werden wir diesen Zweig unseres Geschäftes dem Buchhandel gegenüber unter der Firma:

F. C. Eisen's Sortiment's-Conto
(Buch-, Kunst- & Landkarten-Handlung)
führen.

Liebe zur Sache, ausgebreitete, einflussreiche Bekanntschaften versprechen uns eine gedeihliche Entwicklung des Geschäftes, worin wir durch die ausgezeichnete Lage und schöne Einrichtung des Geschäfts-Localen unterstützt werden, das namentlich in den Sommermonaten von zahlreichen Fremden aller Nationen besucht wird, worauf wir die Herren Verleger ganz besonders aufmerksam machen.

Das Zusammentreffen dieser verschiedenen Umstände berechtigt uns zu der Hoffnung, dass Ihnen die Verbindung mit uns eine angenehme und erspriessliche sein werde.

Novitäten von Büchern, Kunstsachen und Geographischen Karten bitten wir uns im Allgemeinen in einfacher Anzahl zu senden, hervorragende Publicationen aber sechs- bis zehnfach.

Unsere Commissionen besorgen:

in Leipzig: Herr **E. F. Steinacker**.

in London: die Herren **Trübner & Comp.**

die Herren **Gambart & Comp.** (für Kunstsachen).

in Paris: die Herren **Hector Bossange & Fils.**

Ihrer Gewogenheit uns empfehlend, zeichnen mit

hochachtungsvoller Ergebenheit

F. C. Eisen's Verlags-Buch- und Kunst-Handlung,
F. C. Eisen, W. Assenheimer.

F. C. Eisen wird zeichnen: **F. C. Eisen's Sortiment's-Conto.**

W. Assenheimer wird zeichnen: **F. C. Eisen's Sortiment's-Conto.**

Ein von uns eigenhändig unterzeichnetes Exemplar dieses Circulaires haben wir beim Börsen-Vorstande, sowie beim Vorstande des Rheinisch-Westphälischen Kreisvereins deponirt.

[4976.] Wir beabsichtigen, das in unserm Verlage (Leipzig u. Cöln) in deutscher Sprache erschienene Werk:

Das Leben der Heiligen

mit sämmtlichen Holzschnitten, Platten etc. zu verkaufen, da es uns an Gelegenheit fehlt, dem Unternehmen die nöthige Thätigkeit widmen zu können. Es erschienen bis jetzt 31 Bief. in 4., und gestaltet sich der Vorrath, der in Leipzig lagert, folgendermaßen:

Lieferung	1 bis	5 circa	2200	Exemplare.
"	6 "	14 "	2700	"
"	15 "	20 "	2800	"
"	21 "	31 "	1600	"

Die Auflage bestand aus 5000 Exempl., von den letzten Bief. wurden weniger gedruckt. Der Preis jeder Bief., die gewissermaßen ein Ganzes bildet, ist 5 Ngr. ord.

Zur Empfehlung des Werkes brauchen wir wohl nichts hinzuzufügen, da es allgemein auf das vortheilhafteste bekannt ist und in andern Händen, bei umfassender Thätigkeit, einen großen Absatz finden kann. Gef. Offerten nimmt unser Commissionair **Alphonse Dürr** in Leipzig entgegen.

Brüssel, 20. April 1855.

Meline, Caus & Comp.

[4977.]

Verkauf.

Eine gut rentirende Buch-, Kunst- und Musik-Handlung, verbunden mit Schreib- und Zeichen-Materialien, in einer bedeutenden See-Stadt Preussens, soll an einen thätigen Collegen für circa 4000 fl verkauft werden. Auf viel Anzahlung wird unter Umständen nicht gesehen. Nähere Auskunft ertheilt Herr **Otto Klemm** in Leipzig.

[4978.] Verkauf einer Buch- und Antiquariats-Handlung in Leipzig.

Die Buchhandlung und Antiquarium unter Firma:

J. M. C. Armbruster in Leipzig

ist aus freier Hand zu verkaufen.

Die bedeutenden Vorräthe des antiquarischen und englischen Lagers (nebst einer Anzahl englischer Stahlstiche) sind vollständig geordnet, nach den Wissenschaften abgetheilt. Von mehreren Abtheilungen sind bereits Cataloge vollendet, die übrigen im Drucke bald fertig, sodas der Käufer bei Uebernahme des Geschäftes die Cataloge nur zu verbreiten nöthig hat, um sogleich die Verwerthung der Vorräthe zu beginnen.

Kaufliebhaber wollen sich an Herrn Buchhändler **K. F. Köhler** in Leipzig wenden, der nähere Mittheilung darüber zu ertheilen bevollmächtigt ist.

Fertige Bücher u. s. w.

[4979.] Zur Bade-Saison

empfehle ich:

Die Kurorte Marienbad, Carlsbad und Kissingen in ihren Heilwirkungen auf Unterleibsranke, von Dr. **Moriz Strahl**, Sanitätsrath. 8. cart. n. 20 Sgr. und bitte, etwaigen Bedarf zu verlangen.

Berlin, April 1855.

Carl Heymann.

[4980.] Die verehrl. Sortiment's-Buchhandlungen erlaube ich mir darauf aufmerksam zu machen, daß für die nachstehenden Artikel meines Verlags jetzt eine besonders günstige Gelegenheit zum Absatz vorhanden ist.

Sei gegrüßt, o Maria!

Ein Andachtsbuch für wahre Verehrer der Gottesmutter,

insbesondere zur Heiligung des Monat Mai.

2. Auflage.

kl. 8. broch. Auf Druck-Papier. 12½ Sgr., auf Velin-Papier 15 Sgr., mit ¼ Rabatt.

Der Anhang,

31 Marienlieder

enthaltend, ist besonders abgedruckt.

kl. 8. broch. 2½ Sgr., mit ¼ Rabatt.

Der Flachsban und die Flachs- bereitung

in Deutschland,

von

Alfred Mülin,

Dirigent der Königl. Flachsbauschule für Niederschlesien.

8. broch. 12 Sgr., mit ½ Rabatt.

Diejenigen Handlungen, welche hiervon Nichts disponirten, wollen gefälligst à Cond. verlangen; in Leipzig liegen Exemplare zur Auslieferung bereit.

Breslau, im April 1855.

Wilh. Gottl. Korn.

[4981.] Beim Herannahen der Bade-Saison mache ich auf das in meinem Verlage erschienene, anerkannt treffliche Buch:

Heim, Dr. Prof., **Les eaux thermales de Wildbad, Royaume de Wurtemberg. Traité topograph. et médical. Orné de cinq gravures et d'une carte des environs de Wildbad.** 8. 2. édit. reliée. 36 Bogen. Preis 1 fl 6 Sgr. — 2 fl.

aufmerksam, und bitte Sie, Ihr Lager mit Erg. zu versehen.

Ich habe mich entschlossen, den Preis auf 22½ Sgr. ord., 15 Sgr. netto zu ermäßigen. Bei fester Bestellung gebe ich 9/8 Exemplare.

Stuttgart, im April 1855.

Franz Köhler.

[4982.] Im Verlage von **Wiegandt & Grieben** in Berlin erschien so eben und ward auf Verlangen bereits versandt:

Schulkunde

für

evangelische Volksschullehrer,

auf Grund der Preussischen Regulative vom 1., 2. u. 3. October 1854 über Einrichtung des evangelischen Seminar's, Präparanden- und Elementarschul-Unterrichts bearbeitet von

A. Bormann,

Provinzial-Schulrath in Berlin.

Zweite, unveränderte Auflage.

Preis 24 Sgr. ord. — 18 Sgr. netto.